Pressemitteilung



Sparkasse strafft ihr Filialnetz

Gelsenkirchen, 15. Juni 2022

Mit der Straffung des Geschäftsstellennetzes reagiert die Sparkasse vor allem auf das veränderte Kundenverhalten in "digitalen Zeiten": Die Standorte Bahnhofsvorplatz, Erle-Middelich, Haverkamp und Horst-Süd werden mit nahegelegenen Filialen zusammengelegt.

"Die Sparkasse steht für Präsenz, wo die Kunden sie erwarten und nachfragen – in der Geschäftsstelle, aber auch online und telefonisch", so Bernhard Lukas, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Gelsenkirchen und er fügt hinzu: "Deshalb prüfen wir regelmäßig, welche Dienstleistungen und Zugangswege genutzt werden und nehmen entsprechende Anpassungen vor. Darüber hinaus gilt es, auch die Kosten eines dichten Geschäftsstellennetzes im Blick zu behalten, ohne dabei die flächendeckende Versorgung der Kundinnen und Kunden mit Finanzdienstleistungen aus den Augen zu verlieren. So ist auch die aktuelle Planung ein Kompromiss aus betriebswirtschaftlichen Erfordernissen und wohnortnaher Versorgung der Kundinnen und Kunden."

Ein Trend der letzten Jahre wurde durch die Corona-Pandemie deutlich verstärkt: Die Kundenfrequenz in den Geschäftsstellen ist weiter zurückgegangen. Dafür wurden zunehmend ortsunabhängige Serviceleistungen genutzt: das Online-Banking, die Videoberatung, der weitreichende Telefonservice der Sparkasse. Das belegen die Zahlen aus 2021: So stieg die Anzahl der Anrufe bei der Telefonhotline gegenüber 2020 um 26 Prozent auf rund 125.000. Immer beliebter: die Sparkassen-App für mobiles Banking mit einem Plus von 22 Prozent gegenüber dem Vorjahr bei der Anzahl der aktiven Nutzerinnen und Nutzer. Rund 62 Prozent der Girokunden waren Ende 2021 für das Online-Banking freigeschaltet – Ende 2019 waren es erst rund 50 Prozent gewesen.

"Wenn Kundinnen und Kunden in die Sparkasse kommen, dann wünschen sie meist eine kompetente Beratung bei komplexen Themen wie Altersvorsorge, Geld- und Wertpapieranlage oder Kreditfinanzierung. Und dafür nehmen sie sich auch Zeit", so Bernhard Lukas. Entsprechend hat die Sparkasse Beratungszeiten deutlich erweitert: Bis 19 Uhr können sich Kundinnen und Kunden werktags in ihrer Filiale beraten lassen – nach vorheriger Terminvereinbarung. Auch das Team der Telefon-Hotline (Kunden-Service-Center) wurde verstärkt, um bei vielen Themen möglichst "fallabschließend" zu beraten (montags bis freitags von 8 bis 19 Uhr).

Und so sieht der Zeitplan für die Zusammenlegungen aus: Bereits im November 2022 wird die Geschäftsstelle Erle-Middelich mit der Filiale Erle verschmelzen. Bis zum Ende des Jahres 2023 folgen dann sukzessive die weiteren Zusammenlegungen: Bahnhofsvorplatz mit dem Kundencenter Hauptstelle, Haverkamp mit Hüllen sowie Horst-Süd mit der Filiale Horst. Für die Kundinnen und Kunden der schließenden Geschäftsstellen bleiben die Wege kurz: In den "aufnehmenden" Filialen treffen sie auf die vertrauten Gesichter, da die Beschäftigten quasi mit umziehen. Das gilt übrigens auch für die Mietfachanlagen. "Natürlich bleibt am Ende des Tages den Kundinnen und Kunden die Wahl ihrer neuen Geschäftsstelle überlassen", betont Bernhard Lukas. Die wohnortnahe Bargeldversorgung bleibt aufgrund des dichten SB-Netzes der Sparkasse mit insgesamt 63 Geldautomaten gesichert. Für die mobilitätseingeschränkte Kundschaft der betroffenen Geschäftsstellen bietet die Sparkasse (als einzige Bank in Gelsenkirchen) einen Bargeld-Bring-Service.

Pressemitteilung



Die flächendeckende Versorgung der Menschen in Gelsenkirchen mit Finanzdienstleistungen bleibt Dreh- und Angelpunkt der Geschäftspolitik der Sparkasse Gelsenkirchen. "Dafür sorgen wir weiter an 34 Standorten inklusive SB-Centern und externen Geldautomaten", betonte Bernhard Lukas. Hinzu kommt ein umfangreiches Online-Angebot. So können Kundinnen und Kunden bei der Sparkasse entscheiden, welchen Weg sie wählen, um ihre Bankgeschäfte zu erledigen.

Planung für die Zusammenlegung der Geschäftsstellen:

Ab Ende 2022 werden die Geschäftsstellen sukzessive zusammengelegt. Die von den Veränderungen betroffenen Kundinnen und Kunden erhalten ca. 2 Monate vor der Umsetzung persönliche Post mit allen wichtigen Informationen. Am Standort der Geschäftsstelle Bahnhofsvorplatz ist die Einrichtung einer SB-Stelle geplant.

Schließende Geschäftsstelle	aufnehmender Standort	Entfernung
Bahnhofsvorplatz, Bahnhofsvorplatz 3 a	Hauptstelle Sparkassenstr. 3	900 Meter
Erle-Middelich, Cranger Straße 143	Filiale Erle, Cranger Straße 271	1.200 Meter
Haverkamp, Bickernstraße 115	Hüllen, Wanner Straße 159	1.900 Meter
Horst-Süd, Markenstraße 7	Filiale Horst, Essener Straße 7	1.100 Meter

Für weitere Informationen oder Fragen:

Udo Kramer Sparkasse Gelsenkirchen Öffentlichkeitsarbeit Sparkassenstr. 3, 45879 Gelsenkirchen Telefon +49 (0) 209 161-2142 Telefax +49 (0) 209 161-2146 presse@sparkasse-gelsenkirchen.de



Sparkasse – weiterhin nah dabei!



